

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
<i>Der Körper ist ein Material: Strategien männlicher Identitätsbildung durch Körperinszenierungen am Beispiel ausgewählter Filme Mickey Rourke</i>	11
von Nina Kaiser	
Im Wechselspiel von Identität und Sexualität Die Mitte der Welt sehen, sich Crazy fühlen oder Etwas Kleines gut versiegeln – Sexuelle Identitätsentwicklung bei Steinhöfel, Lebert und Kutschke	29
von Jan Wittmann	
In der Existenzfalle: Nihilismus in der österreichischen Literatur	44
von Corinna Schlicht	
Weibliche Identitätsbilder in den Werken Heinrich von Kleists: Penthesilea, Käthchen und die Anderen...	68
von Karina Wright	
'Anything goes' – Zwischen eros und agape.	88
Die Verwirrung der Liebe in den Erzählungen Judith Hermanns	
von Eva Marsch	
Sich selbst verlieren...? – Identitätsverlust und Alzheimer in Romanen von Bayley, Block, Moore und Suter	106
von Sara Tigges	
Tötet das Monster! – Der psychisch Kranke im Film	119
von Corinna Schlicht	
„Ist er noch wer, wenn er nicht mehr er ist?“ – Identität und Identitätsverlust in Franz Kafkas Die Verwandlung und Paul Austers Stadt aus Glas	132
von Thomas Stachelhaus	
Wo Licht ist – Der autonome Schatten in Hans Christian Andersens Der Schatten und Christiane Neudeckers Wo viel Licht ist	148
von Eva Siegfried	
Der Traum von einem anderen Ich in einer besseren Welt: Romantische Identitätsbilder in BUTTERFLY EFFECT	162
von Constantin Böckhaus	
„Geh auf YouTube und du weißt, dass wir authentisch sind.“ – Authentizität im Rap	179
von Fabian Wolbring	

Eine Eulenspiegelerei mit der Identität eines literarischen Textes:	195
Intertextualität in Walter Moers' Roman Der Schreckenmeister von Friederike Jeromin	
Das Un-Mögliche.	211
Zur Subjektivation in Martin Heckmanns' Drama Kommt ein Mann zur Welt von Oliver Clemens und Linda Leskau	
Die verordnete Kollektividentität.	230
Juli Zehs Vision einer Gesundheitsdiktatur im Roman Corpus Delicti von Carla Gottwein	
Lücken im Familienalbum.	251
Enkel auf der Suche nach der Wahrheit und sich selbst von Eva Lindemer	
„Babuschka, ich fliege nach Israel.“	265
Das Reisemotiv als Mittler zwischen dem Eigenen und dem Fremden in Romanen von Lena Gorelik, Luo Lingyuan und Sibylle Lewitscharoff von Jens Koberstein	
Die Reihe	281